Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Ciloglu Handels GmbH, Dieselstraße 5, 71116 Gärtringen, betreibt ein Handelsunternehmen. Die Bestellung von Waren erfolgt nach Maßgabe der nachfolgenden Regelungen.

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Zustandekommen des Vertrages
- § 3 Preise und Versandkosten
- § 4 Lieferbedingungen
- § 5 Zahlung
- § 6 Eigentumsvorbehalt
- § 7 Gewährleistung und Garantien
- § 8 Widerrufsrecht
- § 9 DSGVO
- § 10 Anwendbares Recht

§ 1 Geltungsbereich

Für alle Bestellungen gelten die nachfolgenden AGB.

§ 2 Zustandekommen des Vertrages

Der Vertrag kommt mit der Ciloglu Handels GmbH zustande.

Die Angebote richten sich ausschließlich an Besteller mit einer Lieferanschrift in der EU. Bei einzelnen Sperrgutartikeln können die möglichen Lieferadressen sowie der Ablieferungsort beschränkt sein; die Beschränkung ist auf der Produktdetailseite ausgewiesen. Der Kunde muss das 18. Lebensjahr vollendet haben. Der Vertragsschluss erfolgt ausschließlich in deutscher Sprache.

Die online Darstellung der Produkte stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern einen unverbindlichen Online-Katalog dar.

Der Kaufvertrag kommt erst durch eine Annahmeerklärung durch uns zustande. Diese erfolgt zum früheren der beiden Termine, entweder Zusendung der Ware oder Zusendung einer Versandbestätigung per E-Mail. Bei Zahlung mittels Bankinstitut kommt der Kaufvertrag nicht zustande, sofern die Finanzierung vom Kreditinstitut endgültig abgelehnt wird (siehe § 5).

Darüber hinaus werden wir von unserer Leistungspflicht frei und können vom Vertrag zurücktreten, wenn wir selbst nicht beliefert werden, obwohl wir bei zuverlässigen Lieferanten deckungsgleiche Bestellungen aufgegeben haben.

Die Informationen zu Ihrer Bestellung werden bei uns nach Vertragsschluss gespeichert.

§ 3 Preise und Versandkosten

Alle Preise beinhalten die jeweils gültige gesetzliche Mehrwertsteuer und verstehen sich zuzüglich Versandkostenpauschale und zuzüglich der gegebenenfalls bei Sperrgutartikeln angegebenen Versandkostenzuschläge. Die Versandkostenzuschläge können in Abhängigkeit von Lieferart und der Artikelbeschaffenheit (z. B. Paletten) variieren. Es gelten die Preise zum Zeitpunkt der Bestellung.

§ 4 Lieferbedingungen

Bei Annahmeverweigerung, trotz rechtzeitig mitgeteilter Auslieferungszeit fällt für die Lieferung eine Versandkostenpauschale an, diese richtet sich nach der individuellen Beschaffenheit der Ware und kann variieren, zuzüglich einer Bearbeitungsgebühr i.H.v. 30,00 EUR netto.

§ 5 Zahlung

Bei Bezahlung per Vorkasse haben Sie den vollen Rechnungsbetrag unter Angabe des Verwendungszwecks innerhalb von fünf Kalendertagen nach Bestelleingang auf unser Konto zu überweisen. Wir reservieren den Kaufgegenstand für einen Zeitraum von fünf Kalendertagen.

Bei Zahlung per SEPA Lastschrift erteilen Sie uns ein SEPA Basismandat oder Firmenlastschrift. Die Ankündigung erhalten Sie nach Versand der Warenlieferung mit der Rechnung.

Bei Zahlung auf Rechnung verpflichten Sie sich, den Rechnungsbetrag innerhalb von 30 Tagen nach Versand der Ware und Erhalt der Versandbestätigung, ohne jeglichen Abzug von Skonto, zu begleichen.

Mit Versand der Ware wird die Rechnung per E-Mail, falls keine E-Mail-Adresse hinterlegt ist, per Post an die von Ihnen angegebene Rechnungsadresse verschickt.

§ 6 Eigentumsvorbehalt

Die an Sie gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises unser Eigentum.

§ 7 Mängelhaftung

7.1 Mängel
Der Käufer ist verpflichtet, die gelieferte Ware, sobald es ihm ohne unverhältnismäßige Kosten zu verursachen möglich ist, auf ihre Vertragsmäßigkeit zu untersuchen und bis spätestens innerhalb des Tags des Zugangs, die möglichen Mängel der Ware gegenüber dem Verkäufer schriftlich mitzuteilen. Diese Mitteilung ist durch Lichtbild unter Nennung der konkreten Artikel dem Verkäufer zu schriftlich mitzuteilen.

7.2 Höhere Gewalt
Geht die Ware aufgrund höherer Gewalt unter, behalten sich beide Vertragsparteien vor, den Vertrag aufzuheben. Für Schäden an der Ware aufgrund höherer Gewalt übernimmt der Verkäufer keine Haftung.

Höhere Gewalt ist jedes außergewöhnliches Ereignis, welches bei Vertragsabschluss nicht vorhersehbar war und selbst bei Beachtung der erforderlichen Sorgfalt nicht abgewendet hätte werden können.

8. Verantwortlichkeit des Käufers für die Waren

8.1 **Mindesthaltbarkeitsdatum (MHD):**
Der Käufer ist verpflichtet, die gelieferten Waren hinsichtlich des Mindesthaltbarkeitsdatums (MHD) zu überwachen und rechtzeitig Maßnahmen zu ergreifen, um deren Verkauf vor Ablauf des MHD sicherzustellen. Die Verantwortung für das Überschreiten des MHD liegt allein beim Käufer.

8.2 **Lagerung und Temperaturbedingungen:**
Der Käufer trägt die alleinige Verantwortung für die sachgemäße Lagerung der Ware gemäß den geltenden gesetzlichen Vorschriften und den Produktspezifikationen. Insbesondere hat er die Einhaltung der empfohlenen Temperaturbedingungen sicherzustellen. Schäden oder Beeinträchtigungen, die durch unsachgemäße Lagerung entstehen, sind vom Käufer zu verantworten.

8.3 **Keine Haftung des Lieferanten bei Käuferverschulden:**
Der Lieferant übernimmt keine Haftung für Schäden, Qualitätsverluste oder Wertminderungen der Waren, die auf Handlungen oder Unterlassungen des Käufers zurückzuführen sind. Insbesondere begründet das Überschreiten des MHD oder eine unsachgemäße Lagerung durch den Käufer keinen Anspruch auf Gutschriften oder sonstige Ausgleichszahlungen.

8.4 **Prüfpflicht des Käufers:**
Der Käufer ist verpflichtet, die Ware bei Anlieferung auf offensichtliche Mängel, einschließlich Beschädigungen oder Abweichungen bei der Temperatur, zu prüfen und etwaige Beanstandungen unverzüglich schriftlich mitzuteilen. Nachträgliche Reklamationen, die auf unsachgemäße Handhabung durch den Käufer zurückzuführen sind, werden nicht anerkannt.

§ 9 Widerrufsrecht

Verbrauchern steht das gesetzliche Widerrufsrecht zu. Unternehmern wird kein freiwilliges Widerrufsrecht eingeräumt.

§ 10 DSGVO

10.1 Vertragsbeziehungen mit Geschäftspartnern

Die nachfolgenden Datenschutzhinweise gelten für Sie, wenn Sie Geschäftspartner der Ciloglu Handels GmbH Unternehmensgruppe sind bzw. ein gesetzlicher Vertreter, Mitarbeiter, Gesellschafter oder wirtschaftlich Begünstigter eines Geschäftspartners. Geschäftspartner sind juristische oder natürlichen Personen, die in Verhandlungen mit Ciloglu Handels GmbH zur Begründung einer Geschäftsbeziehung stehen oder bereits Partei einer entsprechenden Geschäftsbeziehung mit Ciloglu Handels GmbH sind. Ausdrücklich ausgenommen sind Verträge zu Arbeits- oder Ausbildungsverhältnissen.

10.2 Zwecke der Datenverarbeitung/Rechtsgrundlage

10.2.1 Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b) DSGVO)

Sofern Sie als natürliche Person selbst der Geschäftspartner von Ciloglu Handels GmbH sind ergeben sich die Zwecke der Verarbeitung Ihrer Daten in der Regel aus der Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die einer vertraglich geregelten Geschäftsbeziehung vorausgehen und aus der Erfüllung der Pflichten aus dem geschlossenen Vertrag.

10.2.2 Zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c) DSGVO)

Zudem kann im Einzelfall die Verarbeitung personenbezogener Daten im Geschäftspartner-Kontext zur Erfüllung gesetzlicher Vorgaben erforderlich sein. Die konkreten Zwecke der Datenverarbeitung ergeben sich dann aus den einschlägigen gesetzlichen Vorgaben. Zu diesen rechtlichen Verpflichtungen gehören z.B. die Erfüllung von Aufbewahrungs- und Identifikationspflichten, z.B. im Rahmen von Vorgaben zur Verhinderung von Geldwäsche, steuerliche Kontroll- und Meldepflichten und die Datenverarbeitung im Rahmen von Behördenanfragen bzw. bei Compliancеprüfungen i.V.m. mit den jeweils relevanten Pflichtgesetzen (in Deutschland bspw. § 130 OWiG).

10.2.3 Zur Erfüllung berechtigter Interessen (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f) DSGVO)

Sofern Sie Angestellte/r, gesetzlicher Vertreter/in (bspw. Geschäftsführer/in oder Prokurist/in), Gesellschafter/in oder wirtschaftlich Begünstigter eines unserer Geschäftspartner sind, erheben und verarbeiten wir folgende Daten im Kontext der Geschäftspartnerbeziehung zur Erfüllung unserer berechtigten Interessen. Wie folgt: Vorname, Nachname, Rechnungs- und Lieferanschrift, E-Mail-Adresse, Rechnungs- und Bezahldaten, Geburtsdatum, und Telefonnummer (optional).

Die berechtigten Interessen sind hierbei insbesondere die Auswahl geeigneter Geschäftspartner, die Durchführung von Sozialaudits zur Überprüfung der Einhaltung von Sozialstandards, die Durchführung von Umfragen zu Bewertungen von Unternehmen, die Erleichterung der Kommunikation und Kontaktaufnahme über unser gruppenweites Nutzerverzeichnis, die Zuordnung von Arbeitsergebnissen zu einzelnen Geschäftspartnern, Verbuchung von Geschäftsvorfällen, das Verhandeln mit Ansprechpartnern, die nicht unmittelbar Geschäftspartner sind oder werden sowie die Verarbeitung im Rahmen des Digitalisierungsprozesses. Weitere berechtigte Interessen sind die Einladung zu Veranstaltungen, Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Vermeidung rechtlicher Nachteile (z.B. bei Insolvenzen), Legitimationsprüfungen, Abwehr von Gefahren und Haftungsansprüchen und Vermeidung rechtlicher Risiken und wirtschaftlicher Nachteile, Erkennung und Bearbeitung potenziell schadhafter E-Mails, Zutritts- oder Zugriffskontrollen, Aufklärung möglicher Compliance-Verstöße durch interne Compliance-Untersuchungen (z.B. Dokumentation von kartellrechtswidrigem Verhalten), Verhinderung von Straftaten, die Regulierung von Schäden, die aus der Geschäftsbeziehung resultieren, die effiziente und schnelle digitale Abwicklung der Vertragsunterzeichnung, die entsprechende Protokollierung des Unterschriftenverfahrens für Nachweiszwecke sowie die Gültigkeitsprüfung der qualifizierten elektronischen Signatur und weitere interne Verwaltungszwecke (z.B. Benutzer- und Vertragsverwaltung, Projektsteuerung und -abrechnung, Prozess- und Ablaufoptimierung, Verarbeitungen in Ticketsystemen und IT-Portalen).

10.2.4 Aufgrund einer Einwilligung (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a) DSGVO)

Daneben kann die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf einer freiwilligen Einwilligung im Sinne des Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO beruhen.

10.3 Ferner arbeiten wir mit Wirtschaftsauskünften und Inkassodienstleister zusammen, für diese Dienstleistung gilt wie folgt:

10.3.1 Datenübermittlung an die SCHUFA

Die Ciloglu Handels GmbH übermittelt im Rahmen dieses Vertragsverhältnisses erhobene personenbezogene Daten über die Beantragung, die Durchführung und Beendigung dieser Geschäftsbeziehung sowie Daten über nicht vertragsgemäßes Verhalten oder betrügerisches Verhalten an die SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden.

Rechtsgrundlagen dieser Übermittlungen sind Artikel 6 Absatz 1 lit. b und Artikel 6 Absatz 1 lit. f der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Übermittlungen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 lit.

f DSGVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen der Ciloglu Handels GmbH oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Der Datenaustausch mit der SCHUFA dient auch der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Durchführung von Kreditwürdigkeitsprüfungen von Kunden (§§ 505 a und 506 des Bürgerlichen Gesetzbuches).

Die SCHUFA verarbeitet die erhaltenen Daten und verwendet sie auch zum Zwecke der Profilbildung (Scoring), um ihren Vertragspartnern im europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein Angemessenheitsbeschluss der europäischen Kommission besteht oder Standardvertragsklauseln vereinbart wurden, die unter www.schufa.de eingesehen werden können) Informationen unter anderem zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Nähere Informationen zur Tätigkeit der SCHUFA können dem SCHUFA-Informationsblatt nach Art. 14 DSGVO entnommen oder online unter www.schufa.de/datenschutz eingesehen werden.

10.3.2 Datenübermittlung an die CREDITREFORM

Unser Unternehmen prüft regelmäßig bei Vertragsabschlüssen und in bestimmen Fällen, in denen ein berechtigtes Interesse vorliegt, Ihre Bonität. Dazu arbeiten wir mit der Creditreform Stuttgart zusammen, von der wir die dazu benötigten Daten erhalten. Zu diesem Zweck übermitteln wir Ihren Namen und Ihre Kontaktdaten an die Creditreform. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung bei der Creditreform erhalten Sie in dem ausführlichen Merkblatt „Creditreform-Informationen gem. Art. 14 EU-DSGVO oder unter www.ceditreform-stuttgart.de/EU-DSGVO“.

§ 11 Anwendbares Recht

Sind Sie Unternehmer, gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Gegenüber Verbrauchern gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland insofern, als ihnen dadurch nicht der Schutz entzogen wird, der ihnen durch zwingende Bestimmungen des Landes, in dem sie ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben, gewährt wird.